

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 34 (1961)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Neuenschwander Hans, Städtchen, Sargans
Telephon 085 / 8 05 22

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Steinbockstrasse 2
St. Gallen. Telephon Privat 071 / 24 64 03, Geschäft 071 / 22 16 37



43. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes

Die diesjährige Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes findet am 6./7. Mai in Baden statt. Die Vorarbeiten sind in vollem Gange und das definitive Programm wird im nächsten «Der Fourier» veröffentlicht.

Wir hoffen, dass recht viele Kameraden, sei es als Delegierte oder Besucher, den Weg nach der schönen Kur- und Bäderstadt finden werden. OK.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Füglistaler Heinrich, Chalet Sunnerain, Egliswil. Telephon 064 / 8 34 76
Techn. Leiter Hptm. Gloor Walter, Lenzburg. Telephon Privat 064 / 8 28 47, Geschäft 064 / 8 12 80

Stammtische	Aarau:	Mittwoch, den 29. März, Restaurant Gais
	Baden:	Freitag, den 24. März, Restaurant Falken
	Brugg:	Mittwoch, den 29. März, Hotel Bahnhof
	Frick:	Donnerstag, den 23. März, Hotel Rebstock
	Lenzburg:	Freitag, den 24. März, Restaurant Ochsen
	Zofingen:	Freitag, den 24. März, Restaurant Schützenstube

Mutationen. Übertritte aus der Sektion Zürich: Fourier Jegen Peter, Stetten; zur Sektion Zürich: Fourier Tanner Friedrich, Herrliberg.

Austritte: Fourier Ammann Ruedi, Bern — Fouriergehilfe Baumann Gottlieb, Brugg — Fourier Kaufmann Josef, Baden (verstorben).

VR

VR

Wir verarbeiten Ihr **VR** mit Anhang und **AW** zur Verwendung im Ringbuch, versehen mit einem 28teiligen Register zum Preise von **Fr. 16.—** (inklusive Ringbuch und Register).

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG GERSAU



† Kaufmann Josef zum Gedenken

Am 17. Dezember 1960 ist plötzlich und unerwartet unser Mitglied Kaufmann Josef, Baden, ins Jenseits abberufen worden. Die schmerzliche Botschaft hat alle, die den Dahingegangenen gekannt haben, schwer erschüttert. In der Badener Altstadt wurde Kaufmann Josef zu Anfang dieses Jahrhunderts geboren. Nachdem er die Schulen in Baden durchlaufen hatte, bestand er die Maturitätsprüfung am Kollegium Schwyz und trat hernach in das elterliche Drogeriegeschäft ein. Im öffentlichen Leben finden wir Kaufmann Josef unter den Gründern des aargauischen Drogistenverbandes, in welchem er während 25 Jahren im Vorstand wirkte und wo er mithalf, die Grundlagen zur Schaffung des selbständigen Drogistengewerbes in starkem Masse zu fördern. Auch im aargauischen Detaillistenverband wusste man die rege Mithilfe sehr zu schätzen. Jahrelang stellte sich der Heimgegangene auch dem Badener Feuerwehripikett zur Verfügung. Als Fourier leistete er seinen Dienst in einer aargauischen Grenzschutzkompanie, auch dort stets bestrebt, sein Bestes zu tun. In all diesen Tätigkeiten blieb

Kaufmann Josef ein bescheidener Mensch. In seinem Freundeskreis, wo er sich gerne eines fröhlichen Beisammenseins erfreute, wird er schmerzlich vermisst werden.

Vor dem Weihnachtsfeste einen lieben Angehörigen so plötzlich verlieren zu müssen ist besonders schmerzlich, und den Betroffenen Trost zu spenden, fällt schwer. Eines aber möge sie trösten, die Gewissheit nämlich, dass ein grosser Freundeskreis an ihrem Schmerze innigen Anteil nimmt und dass der Heimgegangene im Herzen seiner Freunde und Mitbürger weiterlebt. HB.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkirchstr. 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 43 76 43, Geschäft 061 / 43 03 00
Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Sevogelstr. 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7
Stammtisch in Liestal am ersten Donnerstag jeden Monats, 20.00 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittelerstübli

Vortragsabend vom 8. Februar. Unser technischer Leiter, Hptm. Altermatt Albert, sah heute einen lange geplanten Versuch in Szene gehen. Ziel der Veranstaltung war es, dem Zuhörer Werke der Kriegsliteratur näher zu bringen und ihn zu ermuntern, selber zum besprochenen Buch zu greifen. Es war Kamerad Müller Emil, der sich zu Beginn mit Flickes «Die Rote Kapelle» auseinandersetzte. In recht anschaulicher Weise führte uns der Referent in das Thema des Werkes, der russischen Spionage während des vergangenen Weltkrieges und deren Abwehr, ein. Eine Leseprobe am Schluss des Vortrages unterstrich den bereits gewonnenen Eindruck, dass es sich um ein äusserst lesenswertes Buch handelt, das, spannend geschrieben, die Gefährlichkeit der Spionagewaffe deutlich vor Augen führt. Eine anschliessende kurze Diskussion liess uns einmal mehr bewusst werden, dass das Thema an Aktualität nichts eingebüsst hat. Als zweiter Redner stellte sich Hptm. Altermatt Albert selbst zur Verfügung. Ihm war es vorbehalten, uns über die Schrift von Oberstlt. Kurz «Die Schweiz in der Planung der kriegsführenden Mächte während des Zweiten Weltkrieges» zu orientieren. Er tat dies in seiner gewohnt gründlichen Art, wobei er auch zu instruktiven Skizzen griff. Es waren vor allem die diversen deutschen Operationspläne, die unsere Aufmerksamkeit auf sich zogen, hätte doch jeder einzelne für uns die Geschichte der unmittelbaren Vergangenheit bedeuten können. Am Schluss der gut gelungenen Veranstaltung sprachen sich die leider nicht allzu zahlreich anwesenden Kameraden einhellig für eine Fortführung dieser literarischen Abende aus.

Am 28. Januar fand die 41. ordentliche *Generalversammlung* im Restaurant Bruderholz in Basel statt. Die Jahresberichte des Präsidenten, des Kassiers, des technischen Leiters und des Schützenmeisters fanden die Zustimmung der Versammlung. Zu Ehren des im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden, Fourier Gysin Max, wurden die Verhandlungen mit einer Gedenkminute unterbrochen. Der für die Leitung des Wahlgeschäftes bestimmte Tagespräsident, Fourier Weber Paul, hatte leichtes Spiel, da keine Demissionen vorlagen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident Fourier Reichert Peter — Vizepräsident Fourier Zeller Erich — Sekretär Fourier von Arx Heinz — Aktuar Fourier Müller Emil — 1. Kassier Fourier Braun Willy — 2. Kassier Fourier Siegmann Günther — Technischer Leiter Hptm. Altermatt Albert — 1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz — Beisitzer Major Schönherr Paul; die Fouriere Escher Rudolf; Kellenberger Paul; Schweizer Eugen; Küchenchef-Wm. Gaugenrieder Hans; Gfr. Probst Paul.

Schiesskommission: 1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz — 2. Schützenmeister Hochstrasser Hans-Peter — Sekretär Looser Marcel.

Das Arbeitsprogramm, unterbreitet von Hptm. Altermatt Albert, bietet den Mitgliedern einige interessante Veranstaltungen. Aus der Fülle des Dargebotenen sei erwähnt: Buchbesprechung, Besprechung der Winterübung, Besichtigung einer Papierfabrik, Kameradenhilfe, Felddienstübung, Atomkenntnis, Filmvorführungen, WK-Vorbereitungen, Besprechung der Revisionsergebnisse, Kochausbildung (Kochkisten) und Ausspracheabend über WK-Erfahrungen. Es ist zu hoffen, dass recht viele Kameraden an diesen Veranstaltungen teilnehmen werden.

Zu Veteranen konnte der Präsident folgende Mitglieder ernennen: Oblt. Qm. Saladin Fritz — Fourier Brack Felix und Fourier Flubacher August.

Grüsse überbrachte im Auftrage des Zentralvorstandes Fourier Braun Josef und Major Schönmann Otto im Auftrage der VOG, Ortsgruppe Basel. Um 17.20 Uhr konnte die flott verlaufene Tagung von Präsident Reichert Peter geschlossen werden.

Mutationen. Eintritte: HD-Rf. Wirth Roland, Binningen — Fourier Brunner Jürg, Basel.

Übertritt von der Sektion Bern: Fourier von Gunten Paul, Basel.

Wir heissen die drei Kameraden in unserer Sektion recht herzlich willkommen.

Übertritt zur Sektion Zürich: Fourier Müller Kurt, Herblingen SH.

Pistolencub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriedenstrasse 59, Basel 5. Telefon Privat 061 / 32 78 03

Winterausrmarsch 1961. Am 5. Februar besammelten sich 21 Kameraden in Allschwil-Dorf und marschierten Richtung Spitzwald — Napoleonstrasse — Ziegelei — Oberwil nach Therwil, wo ein Znünihalt eingeschaltet wurde. Um 10.30 Uhr erreichten wir das Endziel des Ausmarsches, den Pistolensand Reinach BL. Sofort begann der Wettkampf um den «Ausmarschwanderbecher», und die Resultate zählten gleichzeitig für das Freundschaftsschiessen mit der Pistolensektion Reinach. Es war erfreulich festzustellen, dass viele junge Kameraden sich an diesem Ausmarsch beteiligt haben und ebenfalls mit guten Resultaten aufwarteten. Das Mittagessen war im Gasthof Ochsen in Reinach und hat auch in dieser Beziehung alle befriedigt. Auch wurde allgemein vermerkt, dass der Sektionsvorstand ebenfalls vertreten war durch Kamerad Müller Emil.

Rangliste: 1. Schneider Albert, 95 Punkte (Wanderbecher-Gewinner) — 2. Hänni Erwin, 87 — 3. Troxler Hansruedi, 86 — 4. Gacond Frédy, 85 — 5. Keller Fritz, 85 — 6. Müller Willy, 85.

Freundschaftsschiessen: Pistolensektion Reinach 86,700 Punkte — Pistolencub Fourierverband 85,000.

● 2. Übung: Samstag, den 25. März, 14.00—17.00 Uhr.

● 3. Übung: Sonntag, den 16. April, 8.00—11.00 Uhr (jeweils im Stand Allschwilerweiher).



**Benötigen Sie oder Ihre Sektion Drucksachen,
so freuen wir uns, wenn Sie sich an uns wenden.
Buchdruckerei und Militärverlag Müller AG. Gersau**

Sektion Bern

Präsident Fourier Stettler Daniel, Schulhausgasse 18, Münsingen. Tel. Privat 031 / 68 17 33, Geschäft 031 / 68 16 55
Techn. Leiter I Hptm. Müller Heinz, Rossfeldstrasse 40, Bern 4. Tel. Privat 031 / 3 65 03, Geschäft 031 / 61 42 09
Techn. Leiter II Lt. Fässler Heinz, Könizstrasse 201, Liebefeld. Telefon Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31

Stammtisch in Bern	jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, I. Stock
Stammtisch in Biel	am ersten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun	am letzten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal	am zweiten Montag jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hotel Kreuz

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telefon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

Hauptversammlung vom 20. Januar. Leider liess die Beteiligung etwas zu wünschen übrig und es ist zu hoffen, dass dieser — bezeichnen wir es ruhig als «Mangel an Interesse» — in der kommenden Schiesssaison nicht anhält. Der vom Präsidenten abgefasste Jahresbericht fand die Zustimmung der Anwesenden. Infolge vermehrter Teilnahme an Schiessanlässen schloss die Jahresrechnung mit einem kleinen Defizit ab. Der Jahresbeitrag von Fr. 8.— abzüglich Fr. 1.— für Absolventen des Bundesprogramms erfuhr keine Änderung. Neu- oder Bestätigungswahlen waren keine zu treffen; der Präsident dankte allen Vorstandskameraden für die im verflossenen Jahr geleistete Mitarbeit. Die erreichten Resultate an den von der Sektion beschickten Schiessen hätten, gemessen am Aufwand, besser sein können. Dagegen durfte die Beteiligung in allen Belangen als erfreulich bezeichnet werden. Das neue Tätigkeitsprogramm, das noch nicht in allen Details vorliegt, fand die Zustimmung aller Kameraden. Einstimmig wurde ebenfalls die Anschaffung einer Standarte beschlossen. Sodann wurde eine Abänderung der Bestimmungen über die Auszeichnung von Schützen, die für die Sektion ein Kranzresultat schiessen, getroffen.

Sektions-, Gruppen-, Einzelresultate und Abgabe von Auszeichnungen. Jahresmeisterschaft: 1. Maquelin Willy, 504 Punkte, Gewinner des Wanderpreises (Wappenscheibe) — 2. Liechti Hans, 499 — 3. Herrmann Werner, 483 — 4. Huwyler Hans, 474 — 5. Zraggen Alfred, 466. Löffeligewinner (Kranzträger des Pistolenfeldschiessens): Maquelin Willy — Liechti Hans — Michel Viktor — Zraggen Alfred — Herrmann Werner — Huwyler Hans — Gerber Werner — Graf Konrad. Gobeletgewinner (Spezialgabenstich): Zraggen Alfred und Wenger Ernst.

Zum diesjährigen Programm. Das Schwergewicht unserer Tätigkeit liegt in den Monaten April und Mai, also zu Beginn der Saison. Die Mitglieder werden deshalb gebeten, ohne Aufschub zu den Übungen anzutreten und insbesondere das obligatorische Schiessprogramm unverzüglich in Angriff zu nehmen.

- Erste Daten: ● 19. März, Hauptversammlungsschiessen;
● 8. April, 14.30—17.30 Uhr, Freiübung;
● 16. April, 08.00—11.30 Uhr, obligatorisches Schiessprogramm.

Das Jahresprogramm wird den Mitgliedern nach der definitiven Scheibenzuteilung zugestellt werden.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Neu Asterweg 4, Uzwil. Telefon Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517
Techn. Leiter Major Graf Kurt, Blumenstrasse 51, Frauenfeld. Telefon Privat 054 / 7 30 14, Geschäft 054 / 7 13 21

Ortsgruppe Oberland

Stammtisch am ersten Mittwoch jeden Monats.

An der Zusammenkunft vom 1. Februar nahmen 13 Kameraden teil. Die Diskussionen drehten sich in erster Linie um die Winteraufgabe des Verbandes und die eventuelle Teilnahme an der Organisation eines Nachtorientierungslaufes der Offiziersgesellschaft Werdenberg / Sargans. Ins

neue Tätigkeitsprogramm wurde die Besichtigung des Mühlenbetriebes mit seinem modernen Silobau unseres Kameraden Stricker Matthäus in Grabs aufgenommen.

Um den Bestand unserer Kasse nicht ganz der 'Schwindsucht' auszusetzen, bezahlt jedes Mitglied einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.—.

Der Wegzug von Gerzner Willi nach Rapperswil wird sehr bedauert. Die Rapperswiler hingegen erhalten mit ihm einen initiativen Fourier, der bestimmt eine aktive Ortsgruppe Gaster aus dem Boden stampfen wird. In den nächsten Nummern des «Der Fourier» werden wir ja sehen . . .

Ortsgruppe St. Gallen

Stammtisch am ersten Donnerstag jeden Monats im Restaurant Brühltor

Unsere Arbeiten konzentrierten sich in letzter Zeit auf die Lösung der Winteraufgabe des Verbandes. Ausser der normalen Zusammenkunft vom 2. Februar war eine zusätzliche Besprechung notwendig, da die Aufgaben derart interessante und weitläufige Diskussionen verursachten.

Mit den Kameraden des Feldweibelverbandes konnte ein erster Kontakt aufgenommen werden. In Zukunft werden wir gegenseitig zu den Veranstaltungen einladen.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Bahnhofstrasse, Biberist. Telephon Privat 065 / 47818, Geschäft 065 / 22814
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn.

● *Generalversammlung.* Wir haben unsere Mitglieder mit Zirkularschreiben zu der am 18. März, im Hotel Metropol, in Solothurn, stattfindenden Generalversammlung eingeladen. Der Versammlung geht am Nachmittag wiederum das traditionelle Pistolenschiessen voraus. Der Vorstand erwartet einen grossen Aufmarsch zu unserer Generalversammlung, die den Auftakt zu unserer Jahrestätigkeit bilden soll. Einzelheiten sind aus der persönlichen Einladung ersichtlich.

Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Massagno. Telefono 091 / 2 59 47

2. Direttore tecnico Cap. Qm. Foletti Fausto, Bellinzona. Telefono 092 / 5 42 99

Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona

Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno

Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana

Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Serata di preparazione al CR. Siccome il numero degli iscritti al corso di preparazione è oltremodo numeroso (si sono iscritti anche camerati non obbligati al CR) è stato fissato di tenere due serate d'istruzione e precisamente: per il Sottoceneri alla sede del Gruppo di Lugano, Grotto Monte Bré, mercoledì, 15 marzo p.v. con inizio alle ore 20.30, per il Sopraceneri giovedì, 16 marzo p.v. alla sede del Gruppo di Bellinzona, al ristorante Unione-Turrita, con inizio pure alle ore 20.30. Istruttori per le serate sono a Lugano il Magg. Qm. Brazzola Germano, I commissario tecnico e per l'istruzione a Bellinzona il Cap. Qm. Foletti Fausto, II commissario tecnico. Si pregano i soci iscritti, e non soci di essere puntuali, di portare con se i regolamenti e materiale da scrivere elencati nell'apposita circolare di convocazione ricevuta. Il Comitato cantonale è convinto di fare opera buona e che anche i non soci sappiano apprezzare gli sforzi, non disgiunti da spese, che la Sezione Ticino fa per aggiornare al massimo le nozioni tecniche ed amministrative di chi è tenuto ad entrare in servizio.

Tassa sociale. Buon esito ha dato l'esperimento dell'incasso a mezzo rimborso della tassa sociale 1961. I soci che non hanno avverito l'innovazione e che lasciarono ritornare impagato il rimborso possono in ogni momento versare la tassa sul conto chèques postali XIa 818 e ricevere così la tessera 1961.

Assemblea delegati. La stessa avrà luogo il 6/7 maggio p.v. anziché alle fine maggio come in un primo tempo previsto. Oltre ai delegati ufficiali (4) anche altri soci possono parteciparvi e preghiamo gl'interessati di annunciarsi subito al Comitato cantonale: nuovo indirizzo — casella postale 770, Lugano.

Indirizzi e mutazioni. Preghiamo nuovamente i soci di annunciare subito ogni mutamento di grado oppure dell'indirizzo per il recapito della corrispondenza e del giornale «Der Fourier». I soci che lo desiderano (non comprendendo a sufficienza la lingua tedesca) possono ricevere l'edizione in francese. Scrivere al Comitato cantonale.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aecherli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Oblt. Wüest Albert, Blumenhof, Wolhusen. Telephon Privat 041 / 87 15 47, Geschäft 041 / 87 14 44

Stamm: Dienstag, den 7. März, 20.00 Uhr, im Terrassenrestaurant Mostrose — de la Tour, Rathausquai, Luzern.

Generalversammlung in Sarnen. Der Generalversammlungsbericht folgt in der nächsten Nummer des «Der Fourier».

Mutationen. Eintritte im Januar die Fouriere: Dresch Josef, Morges — Hürlimann Siegfried, Flüelen — Reber Franz, Luzern.

Wir heissen die Kameraden in unserem Verbandsrecht herzlich willkommen und zählen auf ihre treue Mitarbeit.

Übertritte zur Sektion Zentralschweiz: Grfhr. Imboden Marlis, Luzern — die Fouriere Blum Anton, Pfaffnau — Häller Robert, Dagmersellen — Landolt Emil, Zug — Reutener Bernhard, Vitznau — Schmid Alois, Root — Suppiger Ferdinand, Menznau — Spindler Werner, Luzern.

Den übergetretenen Kameraden und unserer neu aufgenommenen Kameradin Grfhr. Imboden Marlis wünschen wir in unserer Sektion eine weiterhin erspriessliche Gefolgschaft und rege Tätigkeit an unseren Anlässen.

Austritte pro Dezember und Januar: Hptm. Steiner Ernst, Goldau — Oblt. Qm. Enzmann Kurt, Weinfelden — Lt. Qm. Diethelm Edwin, Altendorf — Adj. Uof. Diehl Hans, Zug — die Fouriere Arnold Max, Altdorf — Birrer Arnold, Entlebuch — Enzmann Franz, Entlebuch — Föhn Josef, Winterthur — Gloor Walter, Emmenbrücke — Kälin Heinz, St-Imier — Lobsiger Werner, Zürich — Lüthold Ernst, Alpnach-Dorf — Unternährer Max, Escholzmatte — Amgwerd Karl, Rockenbach — Camenzind Theo, Luzern — Wyss Roger, Luzern.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05
Techn. Leiter Hptm. Qm. Kirchner Walter, Guggachstrasse 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051 / 26 92 93

Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter, Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051 / 26 92 93 (ab 18.00 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, im Rest. Falkenschloss, Seefeldstr. 5, Zürich 8
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Schweizerische Unteroffizierstage 1961. Vom 12.—16. Juli werden in Schaffhausen die SUT 1961 durchgeführt. Als Sektionswettkampf wird ein Patrouillenlauf (felddienstliche Leistungsprüfung) ausgetragen. Nach Möglichkeit möchte die Technische Kommission diesen Wettkampf beschenken. Interessenten melden sich bis Ende März bei Fourier M. Loosli, Im Rossweidli 63, Zürich 55.

Pistolensektion

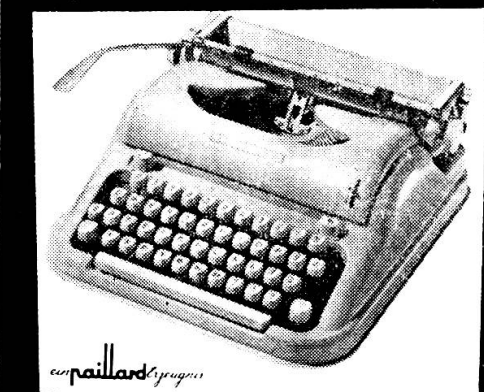
Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 53. Telefon Privat 051 / 34 08 76

Am 26. Januar fand im Bahnhofbuffet Zürich die ordentliche Generalversammlung der PSS statt, an welcher rund 30 Kameraden teilnahmen. Die statutarischen Geschäfte konnten rasch abgewickelt werden, wobei ganz besonders zu erwähnen ist, dass dieses Jahr keine Ersatzwahl in den Vorstand notwendig war, da sich alle Vorstandsmitglieder zu einer Wiederwahl zur Verfügung stellten. Unser Obmann streifte in seinem vorzüglich abgefassten Jahresbericht noch einmal kurz die wichtigsten Ereignisse des Jahres 1960 und erwähnte noch einmal die schönen Erfolge der PSS an den verschiedenen Anlässen. Leider musste er aber auch bekanntgeben, dass die Beteiligung beim Bundesprogramm erneut gesunken ist.

Erfreulicherweise konnte unser Kassier wieder einmal einen kleinen Überschuss der Jahresrechnung melden. Dem Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag wie im Vorjahr auf Fr. 10.— zu belassen, wurde von der Versammlung zugestimmt. Ferner stimmte die Versammlung einstimmig dem Jahresprogramm 1961 zu, welches vom 1. Schützenmeister verlesen und erläutert wurde.

Am 22. Januar fand bereits der erste Schiessanlass des Jahres statt. An diesem Anlass — Pistolenfreundschaftswinterschiessen in Uster — nahm die PSS mit 2 Gruppen zu 6 Mann teil. Unsere Gruppe «Gmüeshändler» erreichte den 4. Rang von 20 Gruppen mit 876 Punkten und die Gruppe «Pandur» finden wir im 14. Rang mit 817 Punkten. Die Tellergewinner sind Erb Walter und Widmer Max, welchen Kameraden für ihren Erfolg auch an dieser Stelle recht herzlich gratuliert wird.

Der Schiessplan für das laufende Jahr mit den Schiesstagen wird in den nächsten Tagen zum Versand gelangen. Gleichzeitig wird wieder allen Kameraden der bekannte «grüne Schein» zugestellt. Unser Kassier hofft gerne, dass alle Einzahlungsscheine bald den Weg zur Post finden, wofür schon heute bestens gedankt wird.



In der Armee bewährt

Hermes-Media ist die offizielle Schreibmaschine unserer Armee. In allen Einheiten, Stäben, Schulen und Kursen hat sich die einheimische Qualitäts-Schreibmaschine HERMES seit vielen Jahren bestens bewährt. Ihre sprichwörtliche Widerstandsfähigkeit ist durch die harten Anforderungen der Armee eindrücklich unter Beweis gestellt worden.

HERMES

Portable-Modelle ab

Fr. 265.-

Büro-Modelle ab

Fr. 750.-

Hermag

Hermes-Schreibmaschinen AG, Waisenhausstrasse 2, Zürich 1. Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz